



NÜNCHRITZER

Neueste NACHRICHTEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE NÜNCHRITZ

Nr. 26

KITA KINDERLAND

Lichterfest im Kinderland

Am 21. November fand es statt: unser diesjähriges Lichterfest. Das Team des Kinderlandes arbeitete eng mit dem Elternrat zusammen und organisierte gleichzeitig den alljährlichen Weihnachtsmarkt. In zwei Buden wurden allerlei weihnachtliche Basteleien verkauft, deren Erlös allein allen Kindern zu Gute kommen wird. In vielen Stunden Heimarbeit zauberten die Erzieherinnen Tonanhänger, Schneemänner, Lichterflaschen, Engel, Wichtel, Zapfenhänger, Weihnachtskarten, Papiersterne und noch mehr. Vielen Dank für das große Engagement. Für die Verpflegung sorgten viele fleißige Eltern, die leckeren Glühwein, Kinderpunsch, Bratwürste und Zuckerwatte verkauften. Es war mächtig was los. Die Einnahmen werden für die Anschaffung von Kinderspielzeug oder anderen nützlichen Materialien



im Kindergarten verwendet. Auch das nasskalte Wetter konnte die großen und kleinen Besucher nicht davon abhalten, mit ihren bunten Laternen zu kommen, um die Nünchritzer Straßen zu erhellen. Novum in diesem Jahr war der Auftritt des Lommatzscher Nachwuchsspielmanszuges, der den Umzug anführte und auch auf dem Platz noch ein kleines Ständchen spielte. Vielen Dank dafür. Ein großes DANKESCHÖN gilt der Feuerwehr, die den Umzug sicherte und den Auftritt der

Spielleute ermöglichte. Der Elternrat bedankt sich bei den fleißigen Helfern die uns beim Auf- und Abbau sowie während des Festes (Beaufsichtigung der Feuerschale und das Grillen der Bratwürste) tatkräftig unterstützten. Es war ein gelungenes Fest, das nur aufgrund des unermüdlichen Einsatzes aller Beteiligten so schön werden konnte. Vielleicht sehen wir uns im nächsten Jahr wieder. Wir freuen uns schon jetzt darauf.

Der Elternrat und das Team der Kita „Kinderland“

KITA „ELBKINDER“

In unserer Kita weihnachtet es sehr

Am 1.12.2017 war es wieder einmal soweit. Ein Duft von frisch gebackenen Weihnachtsplätzchen, Mandeln, leckerer Bratwurst und Kinderpunsch wehte durch unser Haus. Die Weihnachtszeit hat endlich begonnen. Die Kinder waren schon ganz aufgeregt und konnten es kaum erwarten mit uns gemeinsam das Haus zu schmücken, auch draußen wurden wir beim dekorieren der Tischen tatkräftig von unseren kleinen Helfern unterstützt. Um pünktlich 15.30 Uhr eröffnete unser traditioneller Eltern-Kind Chor mit weihnachtlichen Gesängen unseren Weihnachtsmarkt. Glücklicherweise war das Wetter auf unserer Seite, wer doch eine rote Nase vom frieren hatte, wärmte sich mit einem Kinderpunsch oder Glühwein wieder auf. Danach konn-



ten die Kinder gemeinsam mit ihren Eltern in unserer Bastelstube weihnachtliche Gestecke, Leuchtschneemänner oder Papiersterne basteln. Wer noch kleine Geschenke suchte, konnte verschiedene Bastelarbeiten und andere Deko kaufen. Es war ein rundum gelungenes Fest, welches den Weihnachtszauber in unseren Kindergarten brachte. Nun heißt es geduldig noch 23 Türchen öffnen bis zum Weihnachtstag.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer ganze Familie eine wundervolle Weihnachtszeit.

*Wir wünschen allen Bürgern unserer Gemeinde
schöne Weihnachtsfeiertage und
ein gesundes neues Jahr 2018*

*Gemeinderat Nünchritz, Gerd Barthold, Bürgermeister,
Gemeindeverwaltung Nünchritz*

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

LANDRATSAMT MEISSEN, KREISVERMESSUNGSAMT,
SG FLURNEUORDNUNG, OBERE FLURBEREINIGUNGSBEHÖRDE

Ländliche Neuordnung Koselitz (27 008 1) Gemeinden Röderaue, Wülknitz, Stadt Großenhain Landkreis Meißen

Ausführungsanordnung gemäß § 61 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546) in der heute gültigen Fassung, i.V.m. § 1 Abs. 2 des Gesetzes zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes (AGFlurbG) vom 15. Juli 1994 (SächsGVBl. Nr. 48 S. 1429) in der heute gültigen Fassung

I. Anordnung

1. Mit Wirkung vom 01.01.2018 wird die Ausführung des Flurbereinigungsplanes im Flurbereinigungsverfahren Ländliche Neuordnung Koselitz angeordnet.

2. Die nach den §§ 34 und 85 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) festgesetzten zeitweiligen Einschränkungen des Eigentums sind aufgehoben.

II. Hinweise

Die Ausführung des Flurbereinigungsplanes hat folgende rechtliche Wirkungen:

1. Die Abfindung jedes Beteiligten tritt in rechtlicher Beziehung an die Stelle seiner alten Grundstücke und Rechte. Die im Flurbereinigungsplan aufgeführten neuen Teilnehmer werden Eigentümer der für sie ausgewiesenen Grundstücke.

2. Rechte und Pflichten, die durch den Flurbereinigungsplan abgelöst oder aufgehoben werden, erlöschen. Neue im Flurbereinigungsplan begründete Rechte und Pflichten entstehen. Die öffentlichen und privatrechtlichen Lasten der alten Grundstücke gehen, soweit sie nicht aufgehoben oder abgelöst werden, auf die neuen Grundstücke über.

3. Die im Flurbereinigungsplan getroffene Regelung öffentlicher Rechtsverhältnisse wird wirksam.

4. Mit dieser Ausführungsanordnung enden die rechtlichen Wirkungen der "Vorläufigen Besitzeinweisung" vom 17.11.2016. Die tatsächlichen Überleitungen in den neuen Rechtszustand waren dort bereits geregelt. Weiterer Bestimmungen bedarf es daher nicht.

5. Die Änderungen der Gemeinde- und Gemarkungsgrenzen treten in Kraft.

6. Die öffentlichen Bücher (u. a. Grundbuch und Liegenschaftskataster) weisen bis zu deren Berichtigung noch den bisherigen Stand auf. Diese Berichtigung wird das Landratsamt Meißen bei den zuständigen Behörden nach dem Eintritt des neuen Rechtszustandes veranlassen.

III. Anordnung der sofortigen Vollziehung

Die sofortige Vollziehung dieses Verwaltungsaktes nach § 80 Abs. 2 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) in der heute gültigen Fassung, wird angeordnet mit der Folge, dass

Rechtsbehelfe gegen ihn keine aufschiebende Wirkung haben.

IV. Begründung

1. Sachverhalt:

Der Flurbereinigungsplan wurde den Beteiligten gemäß § 59 Abs. 1 FlurbG bekannt gegeben. Im Anhörungstermin vom 19.10.2017 und innerhalb der Frist von 2 Wochen nach diesem Termin wurden keine Widersprüche gegen den Flurbereinigungsplan erhoben. Der Flurbereinigungsplan ist unanfechtbar.

2. Gründe:

Das Landratsamt Meißen als Flurbereinigungsbehörde ist nach § 61 FlurbG i. V. m. § 1 Abs. 2 AGFlurbG für die Anordnung der Ausführung des Flurbereinigungsplans zuständig. Die Voraussetzungen für den Erlass der Ausführungsanordnung liegen vor.

Mit dieser Anordnung und dem genannten Stichtag gehen alle Rechte über. Rechtsgeschäftliche Verfügungen werden ab dem genannten Zeitpunkt über die neuen Grundstücke getroffen.

Die sofortige Vollziehung ist angeordnet worden, weil es im Besonderen öffentlichem Interesse liegt, die öffentlichen Bücher möglichst frühzeitig zu berichtigen. Die aufschiebende Wirkung eines Widerspruches gegen die Ausführungsanordnung würde die grundbuchrechtliche Abwicklung von geplanten Verkäufen hinausschieben und zu Rechtsunsicherheiten führen.

V. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Anordnung kann innerhalb eines Monats ab dem ersten Tag der Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Meißen, Brauhausstraße 21, 01662 Meißen einzulegen. Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruches ist die Widerspruchsfrist nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor dem Ablauf der Frist bei der o. g. Behörde eingegangen ist.

Großenhain, den 01. Dezember 2017

gez. Pohler

Oberer Flurbereinigungsbehörde



Die Gemeindeverwaltung und Ihr Bürgermeister gratulieren ganz herzlich den

Altersjubilaren

Nünchritz	
Herrn Johann Winkler	am 21.12. zum 80. Geburtstag
Herrn Karl Förster	am 28.12. zum 70. Geburtstag
Grödel	
Frau Sigrid Kögel	am 21.12. zum 70. Geburtstag
Frau Christine Schwab	am 25.12. zum 75. Geburtstag
Roda	
Herrn Heinz Albrecht	am 25.12. zum 95. Geburtstag
Leckwitz	
Frau Christa Mattusch	am 22.12. zum 80. Geburtstag
Merschwitz	
Herrn Wolfgang Schultz	am 23.12. zum 75. Geburtstag
Frau Marianne Naumann	am 29.12. zum 80. Geburtstag
Herrn Gerhard Putzger	am 02.01. zum 70. Geburtstag
Diesbar-Seußlitz	
Frau Gudrun Reichardt	am 01.01. zum 80. Geburtstag



MUSEUM

Gemeinde Nünchritz

Öffnungszeiten
sonntags, 15.00 - 17.00 Uhr





Eintritt
Kinder bis 12 Jahre frei - Kinder bis 16 Jahre 0,25 Euro - Erwachsene 0,50 Euro

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

21./22.12.2017

09.00 Uhr – 11.00 Uhr
Dr. med. Jörg Haase & Dr.
med. Ines Haase
Rudolf-Breitscheid-Straße 33
01587 Riesa
Tel.: 03525/ 73 18 05

23./24.12.2017

09.00 Uhr – 11.00 Uhr
Dörte Liesch
August-Bebel-Straße 25
01589 Riesa
Tel.: 03525/ 73 38 14

25./26.12.2017

09.00 Uhr – 11.00 Uhr
Carmen Damasty
Goethestraße 73
01587 Riesa
Tel.: 03525/ 73 35 64

27./28.12.2017

09.00 Uhr – 11.00 Uhr
Andrea Kirsten
Hauptstraße 82
01587 Riesa
Tel.: 03525/ 73 39 81

29./30.12.2017

09.00 Uhr – 11.00 Uhr
Dr. med. dent. Heike Nickol
Mittelstraße 1a
01594 Prausitz
Tel.: 035266/ 8 24 09

31.12.2017/01.01.2018

09.00 Uhr – 11.00 Uhr
Dr. med. dent. Andreas
Gruner
Meißner Straße 25
01612 Nünchritz
Tel.: 035265/ 5 65 89

INFORMATIONEN

TIERBESTANDSMELDUNG 2018

Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse (TSK) – Anstalt des öffentlichen Rechts

Sehr geehrte Tierhalter, bitte beachten Sie, dass Sie als Tierhalter von Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Süßwasserfischen und Bienen zur Meldung und Beitragszahlung bei der Sächsischen Tierseuchenkasse gesetzlich verpflichtet sind.

Die Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für:

- eine Entschädigung im Tierseuchenfall,
- für die Beteiligung der Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung
- für Beihilfen im Falle der Teilnahme an Tiergesundheitsprogrammen.

Die Meldebögen bzw. E-Mail-Benachrichtigungen werden Ende Dezember 2017 an die uns bekannten Tierhalter versandt. Sollten Sie bis

Mitte Januar 2018 keinen Meldebogen erhalten haben, melden Sie sich bitte bei der Tierseuchenkasse. Auf dem Meldebogen oder per Internet melden Sie bitte die am Stichtag 1. Januar 2018 vorhandenen Tiere. Sie erhalten daraufhin Ende Februar 2018 den Beitragsbescheid, auf dessen Grundlage Sie dann Ihren Beitrag an die Tierseuchenkasse überweisen. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) in Verbindung mit der Beitragssatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse. Es ist nicht wichtig, Ob Sie die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken halten, spielt dabei keine Rolle. Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse ist die Tierhaltung bei dem für Sie

zuständigen Veterinäramt anzuzeigen.

Bitte unbedingt beachten: Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Tierseuchenkasse, sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer u.a., Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie eine Übersicht Ihrer entsorgten Tiere einsehen.

Sächsische Tierseuchenkasse, Anstalt des öffentlichen Rechts, Löwenstr. 7a, 01099 Dresden

Tel: 0351 / 80608-0,

Fax: 0351 / 80608-35

E-Mail:

info@tsk-sachsen.de

Internet:

www.tsk-sachsen.de

Zweckverband Abfallwirtschaft informiert

Glatte und nicht geräumte Straßen, das Entsorgungsfahrzeug hat Probleme - der Abfallbehälter wird nicht geleert. Was tun?

Restabfall

Wenn es die Witterung zulässt, wird eine zeitnahe Entleerung nachgeholt. Der Behälter sollte wenn möglich am Straßenrand solange stehenbleiben. Ist eine Nachentsorgung aufgrund der Witterung nicht möglich, sollte ein ZAOE-Restabfallsack genutzt werden. Diese kann dann zur nächsten möglichen Leerung neben die Tonne gestellt werden. Der Sack ist für 3,50 € in der Stadt- und Gemeindeverwaltung, auf den Wertstoffhöfen des Verbandes und in der ZAOE-Geschäftsstelle erhältlich.

Bioabfall

Da die Bioabfallbehälter wöchentlich geleert werden, gibt es keine Nachentsorgung. Der Behälter sollte wieder auf das Grundstück zurückge-

nommen und zum nächsten Termin zur Entleerung bereitgestellt werden. Grünabfälle können ganzjährig auf den ZAOE-Wertstoffhöfen angeliefert werden.

Papier und Pappe

Wenn es die Witterung zulässt, wird eine zeitnahe Entleerung nachgeholt. Der Behälter sollte wenn möglich am Straßenrand solange stehen bleiben. Ist eine Nachentsorgung aufgrund der Witterung nicht möglich, sollten Papier und Pappe auf dem Grundstück zwischengelagert werden. Jederzeit ist eine gebührenfreie Abgabe auf einem ZAOE-Wertstoffhof möglich.

Verpackungen

Bei der Abholung der gelben Säcke / Entleerung der gelben Tonnen gibt es keine Nachentsorgung. Diese sollten auf dem Grundstück zwischengelagert werden. Jederzeit ist eine gebührenfreie Abgabe auf einem ZAOE-Wertstoffhof möglich.

MÜLL NICHT VERGESSEN! Entsorgungstermine für alle Nünchritzer Ortsteile

Ortschaft	Restabfall	Bioabfall	Papier	Gelber Sack
Diesbar-Seußlitz	02.01.	22./30.12.	11.01.	23.12.
Neuseußlitz	02.01.	22./30.12.	11.01.	23.12.
Leckwitz	02.01.	22./30.12.	11.01.	23.12.
Merschwitz	02.01.	22./30.12.	11.01.	23.12.
Goltzscha	02.01.	22./30.12.	11.01.	23.12.
Naundörfchen	02.01.	22./30.12.	11.01.	23.12.
Weißig	02.01.	22./30.12.	11.01.	23.12.
Nünchritz	02.01.	22./30.12.	11.01.	23.12.
Grödel	02.01.	22./30.12.	11.01.	23.12.
Roda	02.01.	22./30.12.	11.01.	23.12.
Zschaiten	02.01.	22./30.12.	11.01.	23.12.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Remondis unter der Telefonnummer:
03525 / 529210

Museum Nünchritz

Weihnachtsausstellung 2017

Winterfreud und Winterleid im Nünchritzer Land



Foto Bennewitz

Vom 26.11.2017 bis 28.01.2018

im Museum Nünchritz, Dorfplatz 1

Eröffnung am 26.11.2017 um 15.00 Uhr mit Vorführung und Verkauf der Handarbeitsgruppe Streumen (Klößeln)

Geöffnet: sonntags 15.00- 17.00 Uhr (an Feiertagen geschlossen) Eintritt:
Erwachsene 0,50 €; Kinder ab 12 Jahre 0,25 €

Museum Nünchritz Dorfplatz 1 01612 Nünchritz; Tel.: 035265/50012
Mail: post@nuenchritz.de; www.nuenchritz.de

INFORMATIONEN



Bügel- & Nähservice Carola Hirsch

Bügeln • Ausbessern • Ändern • u.v.m.

*Ich wünsche meiner werten Kundschaft
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr 2018!*

Am Gohrischblick 15 · 01665 Diera-Zehren · Telefon 035267-54165



DIE LINKE.

wünscht den Einwohnern der Gemeinde Nünchritz,
mit ihren Ortsteilen, ein frohes Weihnachtsfest
sowie ein friedliches Neues Jahr!

Der Vorstand

Landgasthof & Hotel



**Eine Kerze abbrennen zu lassen und sich
wirklich einmal die Zeit dazu nehmen,
gar nichts weiter zu tun als dieses ...**

Sehr geehrte Gäste, liebe Freunde, werte Geschäftspartner,

im oben genannten Sinne wünschen wir Ihnen für die bevorstehende **Advents- & Weihnachtszeit** viele besinnliche und ganz private Momente im Kreise Ihrer Familien & Freunde.

Wir bedanken uns ganz herzlich für das Vertrauen, was Sie uns auch im zu Ende gehenden Jahr wieder entgegengebracht haben und wünschen Ihnen für das **neue Jahr 2018** Glück, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Ihr Familie DÖRNER mit dem „Roß“-Team

Sie suchen noch ein Geschenk?

Wie wäre es mit einem Gutschein für ein besonderes kulinarische Erlebnis?
Zum Beispiel ein **Fondue-Abend** von **November 2017 bis März 2018** in unserem Haus.

Öffnungszeiten
im Januar 2018:
Sa. & So. geöffnet
ab Februar 2018:
Mo. – Ruhetag
Di., Mi., Do, Sa. & So. –
ab 11 Uhr geöffnet,
Fr. – ab 15 Uhr

Landgasthof & Hotel „Zum Roß“

An der Weinstrasse 50 · 01612 Diesbar-Seußlitz
Telefon: 035267-5180 · www.zum-ross-diesbar.de

ELBE-RÖDER-DREIECK e.V.

Neue Fördermittel für Private, Unternehmen, Vereine und Kommunen

Am 04.12.2017 ist die nächste Einreichungsrunde für LEADER-Fördervorhaben im Elbe-Röder-Dreieck gestartet. Für die Einreichungsrunde stehen Fördermittel in Höhe von insgesamt 1,8 Mio. Euro zur Verfügung. Das Budget ist auf sechs Vorhabenaufträge verteilt. Die Förderanträge zu den Aufrufen können bis zum 29.01.2018 beim Regionalmanagement eingereicht werden. Antragsteller können je nach Vorhaben einen nicht zurückzahlenden Zuschuss in Höhe von 30 bis 95 Prozent erhalten. Insbesondere für private Antragsteller und Vereine wurden vorab die Fördersätze der regionalen Richtlinie

Elbe-Röder-Dreieck angehoben. Anträge können beispielsweise gestellt werden:

Für Private:

- Um- und Wiedernutzung ländlicher Bausubstanz zum Wohnen
- Vorhaben zum Barriereabbau in bestehendem, eigengenutztem Wohnraum

Für gewerbliche Unternehmen der Grundversorgung und Handwerksbetriebe:

- Gebäudesanierung und Umnutzung
- Modernisierung und Erweiterung von Beherbergungsbetrieben

Für Vereine:

- Modernisierung von Vereinsanlagen und Kultur-

einrichtungen

- Durchführung von Veranstaltungen (Infoveranstaltungen, Seminare)
- Erhalt des ländlichen Kulturerbes.

Außerdem stehen 200.000 Euro für Fördervorhaben im Bereich Fischereiwirtschaft bereit.

Die vollständigen Vorhabenaufträge finden Sie unter www.elbe-roeder.de/aktuelles/lau-fende-foerderauftrufe.html.

Für Rückfragen und Beratungen stehen Ihnen Frau Schober und Frau Vetter vom Regionalmanagement Elbe-Röder-Dreieck unter Tel.: 035265/51270 oder Mail: rm@elbe-roeder.de zur Verfügung.

Die Chemieanlagen bei Nacht



Bild G.Proske

Die Wacker Chemie AG Werk Nünchritz hatte eingeladen, zum Nachbarschaftsgespräch 2017. Und nunmehr zum 17. Mal. Wieder waren viele Nachbarn erschienen, ebenso Freunde und Vertreter von Behörden und Vereinen. Pünktlich zur festgelegten Zeit trat Werkleiter Gerd Kunkel ans Rednerpult, wie stets korrekt gekleidet. Nach der Begrüßung konnte er viel Positives berichten. Der Gesamtkonzern Wacker hat seinen Absatz und sein Ergebnis weiter gesteigert, auch die Gesamtbeschäftigtenzahl stieg leicht. Am Standort Nünchritz war der kürzliche Besuch des Bundespräsidenten nebst Gattin am 13. November dieses Jahres das bedeutendste Ereignis. Auch Ministerpräsident Tillich war anwesend, und der Vorstandsvorsitzende des Wackerkonzerns Dr. Rudolf Staudigl. Ein Kurzfilm wurde gezeigt. Der hohe Gast erhielt einen Einblick in einen Hochtechnologie-Standort der Chemischen Industrie. Wie Werkleiter Kunkel ausführte, sind auch

in Nünchritz Produktion und Absatz weiter gestiegen. Viele der Anlagen laufen an ihrer Kapazitätsgrenze. Seit dem Jahre 1999 konnte die Produktion auf das 23fache gesteigert werden. Und das bei nicht einmal doppelter Dampferzeugung im Heizkraftwerk gegenüber 1999. So waren die ständigen Maßnahmen zur Energieeinsparung recht erfolgreich. Von den vielen Investitionen wurden Transport und Einbau eines Riesenlagertanks angeführt. Dieser war so groß, dass er gerade noch auf der Straße transportiert werden konnte. Erwähnt wurde der Neubau der Zentralwerkstatt 2. Stufe, vor kurzem war Richtfest. Und für Viele interessant war beim neuen Düker der Austausch eines Hosenstückes von 1934.

Es stammte wohl noch von den Großvätern, und musste ganz exakt neu angefertigt werden. Unmittelbar anschließend referierte Dr. Lindemann, Leiter Umwelt und Sicherheit. Angenehm war zu hören, dass es keine Ereignisse mit Außenwirkung gab. Erwähnenswert war aber der Besuch der Rauschgifthundestaffel der Polizei in Nünchritz. Die Spürhunde trainierten hier! Und weiter war die Großübung mit Sirenendurchsage noch in Erinnerung. Der Clou des Nachbarschaftsgesprächs war aber der Aufenthalt unmittelbar vor den nächtlich beleuchteten fünf Riesen-Kolonnen der Polysilicium-Anlage. Dieses Mal fast hautnah! Und es gab auch hier umfangreiche Erläuterungen.

Zum Abschluss hatte Wacker noch einen Imbiss organisiert.

Es war wieder eine sehr informative und gelungene Veranstaltung.

Gerhard Proske

INFORMATIONEN

BÜRGERINITIATIVE HOCHWASSER NÜNCHRITZ
2013 - INFO 2017 / 4

Runder Tisch Hochwasser am 17. November

Die gute Nachricht:

Der Runde Tisch Hochwasser wird fortgeführt.

Die schlechte Nachricht: Die Behörden machen von selbst fast nichts. Sie müssen zum Erfolg getrieben werden.

Ergebnisse:

Landratsamt will weiterhin Gehölzverschnitt, soweit er in FFH-Gebieten zulässig ist, und Müllberäumung unterstützen, die von Kommunen vorzunehmen sind. Vorlandbereinigung Nünchritz/Zeithain soll 2018 als Musterbeispiel für den Kreis bearbeitet werden.

Sächs. Umweltministerium (SMUL):

Die Maßnahmeforderungen der BI's: Ausweitung der Elbe unter der Brücke Riesa; Bewuchs und Auflandungen links und rechts der Elbe entfernen sollen in den zu aktualisierenden Hochwasserrisiko-managementplan für Sachsen aufgenommen werden. Rahmenbedingungen für Vorlandbereinigung der Elbe sollen mit Wasserschiffahrtsdirektion geklärt werden. Sachsen will mit dem Bund einheitliche Regelungen für die Zuständigkeiten zur Gewässerunterhaltung Bundeswasserstraßen (z. B. Elbe) treffen.

Die BI's sind unzufrieden: dass im Landkreis die Bedeutung der Vorlandbereinigung unterschätzt wird, dass die Zuständigkeiten nicht wahrgenommen werden, dass in anderen Bundesländern (Sachsen-Anhalt, Niedersachsen, Bayern) Aufwuchs, Auflandungen auch in FFH-Gebieten beseitigt werden, in Sachsen jedoch nichts geht.

Die BI's schlagen vor: in den Auenwäldern sofort standortfremde Gehölze zu entfernen (Beispiel Magdeburg); Kompromisse mit Naturschutz finden; im Naturschutzbeirat des Landkreises vor Ort die Dringlichkeit der erforderlichen Maßnahmen zu behandeln; Deichschauen zu erweitern

und Eigentümer auf ihre Verantwortung hinzuweisen.

Die BI's werden: den politischen Druck über Kreistag Meißen und Sächs. Landtag erhöhen.

Planfeststellungsverfahren

LTV hat Planungsunterlagen aufgrund der Einwendungen überarbeitet, Landesdirektion die Vollständigkeit festgestellt und wird die Unterlagen voraussichtlich im I/2018 erneut auslegen. Der Termin wird in den NNN öffentlich bekannt gegeben.

Der Vorstand der BI HWN

2013 hat: Kontakte zu Riesa verstärkt, die IG Altrisa hat sich am Runden Tisch den Forderungen der BI's Nünchritz, Zeithain, Röderau angeschlossen; R. Neumann hat zur Mitgliederversammlung der kommunalen Hochwasserpartnerschaft Elbe in Magdeburg unsere Maßnahmenvorschläge zur Elbvorbereinigung vorgetragen und Zustimmung erhalten; offener Brief mit der Aufforderung zu handeln wurde an den Landrat geschrieben, Antwort lobt den Aufwand im Kreis für Schadensbeseitigung und Ausgaben für den Katastrophenschutz, auf Vorlandbereinigung wird nicht eingegangen. (s. Homepage www.bhn2013.de); der Gemeinderat Nünchritz wurde über unsere Aktivitäten und den erreichten Stand informiert; überregionale Medien wurden erfolglos auf unsere Situation hingewiesen.

Termin der nächsten Mitgliederversammlung: Während der Auslegung der Planungsunterlagen innerhalb des Planfeststellungsverfahrens. Im Nachgang zum Runden Tisch Hochwasser haben wir erfahren, dass der Schäfer die Verträge mit dem Wasserschiffahrtsamt zur Beweidung der Elbwiesen gekündigt hat.

Udo Schmidt

Sprecher der BI HWNM 2013

Allen Mitgliedern der Bürgerinitiative Hochwasser Nünchritz 2013 sowie allen Bürgerinnen und Bürger der Verwaltungsgemeinschaft Nünchritz-Glaubitz, allen von Hochwasser Betroffenen sowie allen Menschen, die sich aktiv für die Hochwasservorsorge einsetzen, wünschen wir Frohe Weihnachten und ein gesundes, friedvolles und sorgenfreies Jahr 2018. Mögen wir von jeder Art Naturkatastrophe verschont werden!



INFORMATIONEN

NÜNCHRITZ IM WANDEL DER ZEIT - TEIL 9

Wo man sich früher in Nünchritz vergnügte

Eine Postkarte aus meiner Kindheit zeigt den Gasthof Rentzsch bevor neben dem Saal (links) nach Abbruch Neues angefügt wurde.



Elbgasthof

Was bedeutet früher? Ich glaube, ich muss da wieder zurück in das 19. Jahrhundert. Aus unerschöpflicher Literatur (1) unter der Überschrift „Einiges über die Entstehung des ersten Gasthofes im Elbdorf Nünchritz“ erfuhr ich, dass ein Häusler Barmann aus Neuseußlitz 1799 als Pächter des Reihenschankes im Ort Nünchritz tätig wurde. Dieses Recht wurde von der Gemeinde auch bis zum Enkel Johann Gottfried Barmann diesem zugestanden. Als dieser aber 1821 an den Landesherren in Dresden um das alleinige, erbliche Schankrecht ersuchte, setzte das langwierige Auseinandersetzen in Gang. Im selben Jahr wird das Patrimonialgericht in Riesa von der Dresdener Hofkanzlei angewiesen, dem Meister Barmann das Brantweinbrennen, das Speisen und Beherbergen von Reisenden sowie die Ausübung des Handels und der Bäckerei (welches als altes Hausprivileg auf dem

Grundstück ausgeübt wird) einfach zu verbieten. Eine Strafe von fünf Talern wurde bei Nichtbeachtung angedroht. Es wird dabei nach

der Berechtigung des Reihenschankes und des Bankschlachtens im Ort Nünchritz gefragt, auf welcher Grundlage diese vergeben wurden. Er nahm sich einen Rechtsbeistand, welchem er die Wahrung und Vertretung seiner Interessen übertrug. Die Erklärungen und Begründungen, unter (1) jederzeit im Detail nachzulesen, waren sehr umfangreich. Interessierte an Heimatgeschichte erfahren etwas über ihr Dorf von damals. „Eine concessionierte Schänke gibt es hier in Nünchritz nicht. Das hiesige Dorf hat 85 ansässige Einwohner mit ihren Familien, deren Gebäude teils an der Elbe, teils im Busche, teils am Wege einzeln zerstreut liegen. Kein Haus im hiesigen Dorfe ist so gut wie das meinige, an der Elbe gelegen, zur Ausübung der Schank- und Gastierungsgerechtigkeit geeignet. Städte sind vom hiesigen Dorfe weit entfernt, so Großenhain 3 Std., Meißen 4 Std., Riesa zwar nur 1Std., jedoch ist vom Dorf durch

den Elbstrom getrennt und es ist nur mit Geldaufwand, und bei großem Wasser und Eisgang gar nicht dahin zu gelangen...“ Nach entsprechender Prüfung in Dresden erhielt das Patrimonialgericht Riesa den Auftrag die höchste Entschließung durchzuführen. Barmann erhielt zunächst nur die allerhöchste Genehmigung weiterhin den Reihenschank für sich von der Gemeinde zu pachten, erhielt aber noch nicht die gewünschte Consession zur Ausübung des Schankbetriebes für sich allein. Die Herstellung von Brantwein und der Vertrieb desselben wurden ihm auch solange gestattet, als er im Besitz seines Grundstückes, auf dem dieses Recht von früher her ruhte, war. Dieses Recht durfte nicht auf Nachfolger übertragen werden. Das Ersuchen betreffs der Consession zum Dorfhandel und zum Backen wurde endgültig abgewiesen. Bezüglich des Bankschlachtens gab es anfänglich keine Entscheidung bis Ende des Jahres 1822 (28. Nov.) Herr Barmann an der Gerichtsstelle in Riesa als neuer und erster Nünchritzer Gastwirt vorläufig in Pflicht genommen wurde. In (2) von 1841 ist zu lesen „es gibt... eine vielbesuchte Gast- und Schenkwirtschaft (der gegenwärtige Besitzer Barmann erbaute vor einigen Jahren einen schönen Saal für die Wintervergüngen der Umgebung).“ Zu dieser Zeit führte Friedrich Carl Barmann bereit den Gasthof. Sein Vater war verstorben, noch bevor er 1837 mündig wurde. Der Sohn eines Nachbarn, nämlich Traugott Carl

Gelbhaar inzwischen auch mündig geworden, dessen Vater seit 1822 eine Elbniederlage von Sandsteinen, Ziegeln und Kalk mit späterer Erweiterung auf Bauholz und Kaufmannsgüter (besonders für Großenhainer Kaufleute) gegründet hatte, berief sich auf eine Concession seines Großvaters Gottlob Gelbhaar, der zum Schulamt Meissen gehörig eine auf dessen Wirtschaft liegende Gestattung zur Kahnüberfahrt und die Erlaubnis zum Brantweinbrennen besaß. Da Barmanns Vater dieses Recht nicht vererbt hatte, Gelbhaar aber seinen Kunden (meist aus den Dörfern Richtung Zabeltitz und Großenhain mit Fuhrwerk vorfahrend) Brantwein und Bier ausschenkte, kam es zur Anzeige durch Barmann. Im Staatsarchiv Dresden (3) gibt es darüber eine Akte. Aber zurück zum „Vergnügen“. Der Gasthof an der Elbe brachte wahrscheinlich so viel ein, dass o.g. Barmann neben seinem Betrieb folgende Hufengüter durch Kauf erwirbt und weiterverkauft. Im Teil 6 benannt kaufte er 1841/42 das Gut von J.G.Kleine Grödler Anteils (heute Berggasse 1), später folgten 1846 das Gut Hirschsteiner Anteils von Frau Damm geb. Donath (heute Ufer 12), 1852 das Gut Hainer Anteils von C.Ernst Schulze (heute Ufer 3), 1855 das Gut Hirschsteiner Anteils von Schulze, vorher Proschwitz (heute Dorfplatz 6) Da viele Nünchritzer wie schon einmal berichtet in dieser Zeit sehr arm waren, haben ihm diese Geschäfte nicht viel Freunde gebracht. 1858 gibt er im Saal ein Ab-

schiedskonzert und geht nach Wülknitz. Schon 1860 lässt sein Nachfolger J.F. Wunderlich eine Kegelbahn und ein Sommerschankgebäude bauen. 1866 gibt es einen Neubau des Wohnhauses. 1869 heißt der Gasthofsbesitzer Edwin Justin, Ab 1882 bewirtschaftet Franz Starke den Gasthof, bevor im Adressverzeichnis von 1898 Ernst Max Barmann als solcher genannt wird. Zu dieser Zeit waren im Winter besonders die Schifferbälle in Nünchritz und der Umgebung bekannt. Frau Güttler aus Nünchritz bewahrte zwei gedruckte Tafel-Lieder von 1904 und 1914 des Schiffervereins auf und ermöglicht mir den nachfolgenden Teilabdruck von 1914.

Tilo Jobst

Melodie: Strömt herbei, ihr Völkerchoren.

Strömt herbei, ihr Schifferchoren
Fröhlich heut zum Stiftungsfest,
Woll'n mal sehn, wer noch nach Jahren
Schwingen kann das Tanzbein feil,
Essen, Trinken, Singen, Lieben
Soll heut unsre Lojung sein,
[: Drum wohlauf, ihr deutschen Schiffer,
Fröhlich und dronn und feil beim Wein. :]

Oskar Ermer schimpft ganz eklig
Auf den Dresdner Brückenbau,
Ermer Otto, ganz gemütlich,
Hält gar viel auf seine Frau.
Wilhelm Mißbach, das ist Sache,
Hat sie bei sich ganz und gar,
[: Anna hält jetzt (charfe) Wade,
Das an Land oehn ist ietzt rar. :]

Werte Gäste, seid willkommen
Heut' zu unserm Stiftungsfest,
Denn wir hab'n uns vorgenommen,
Euch zu erfreuen auf das Best',
Rentzschens Max und auch Louise,
Die das Mahl so fein gemacht,
[: Allen sei mit kräft'gem Tone
Ein dreifach donnernd' Hoch gebracht! :]

Quellen:

- 1) „Unsere Heimat“ Thomas 1929 Nr. 44/45
- 2) Die Inspection ...achte Abtlg. von Sachsens Kirchengalerie 1841
- 3) StA Dresden 13507 Königl. Gericht Riesa 1854/55 Polzeisache gegen Niederlagsbesitzer Gelbhaar/ Nünchritz

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Nünchritz,
Glaubitzer Straße 10,
01612 Nünchritz
www.nuenchritz.de
E-Mail: post@nuenchritz.de
Verantwortlicher Redakteur

für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen ist der Bürgermeister oder sein Vertreter im Amt.
Redaktion:
J. Münzinger

Telefon: 035265/500-50
E-Mail: j.muenzinger@nuenchritz.de
Satz, Layout, Anzeigen:
non malus gmbh
Dana Hentschel
Karl-Marx-Straße 36

01612 Nünchritz
Telefon: 035265/56988
E-Mail: d.hentschel@nonmalus.com
Erscheinung: 14-tägig
Redaktionsschluss:
Freitag, 22.12.2017

Erscheinungstermin:
Mittwoch, 03.01.2018
Druck:
polyprint Riesa GmbH
Goethestraße 59,
01587 Riesa,
Telefon: 03525/72710

EINRICHTUNGEN

KITA KINDERLAND

„Das Jahr geht zu ende, die Kerzen verglühn, doch das Licht leuchtet weiter in Dir“ - Rolf Zuckowski-

Wieder neigt sich ein Jahr dem Ende, ein Jahr voller unvergesslicher Momente, die wir in unserem „Kinderland“ miteinander erleben durften. Angefangen vom Fasching im Februar, über ein ereignisreiches und spannendes Sommerprojekt, bis hin zum alljährlichen Lampionumzug im November- viele tolle Höhepunkte konnten unsere kleinen „Kinderländer“ in diesem Jahr feiern. Durch die bewährte Unterstützung unseres engagierten Elternrates konnten wir beispielsweise einen wunderschönen Kindertag im Oschatzer O-Park verbringen. Vielseitige pädagogische Angebote als auch der pädagogische Alltag im „Kinderland“ wären ohne das liebevolle, ideenreiche und manchmal auch unkonventionelle Zutun unserer Erzieherinnen und Erzieher nicht möglich gewesen. Jeden Tag aufs Neue ermöglichten

sie unseren Kindern viele unvergessliche Lernerfahrungen und Erlebnisse. Ihrer Einsatzbereitschaft ist es zu verdanken, dass unsere kleinen „Kinderländer“ täglich in Geborgenheit wachsen und die Welt entdecken dürfen. An dieser Stelle möchte ich mich außerdem persönlich ganz besonders für Ihre bedingungslose Unterstützung während meiner Schwangerschaft bedanken! Danken möchten wir außerdem allen, die uns auch in diesem Jahr wieder tatkräftig unterstützt haben:

- unseren lieben Eltern für ihr Vertrauen in unsere pädagogische Arbeit und Unterstützung bei großen und kleinen Festivitäten sowie im ganz „normalen“ Krippen- und Kindergartenalltag
- unserem tatkräftigen Elternrat für die vielseitige Hilfe bei den traditionellen

- Höhepunkten
- unserem Hausmeister Herrn Sax für die immer schnelle Hilfe und Geduld
- dem Nünchritzer Bauhof
- der FFW Nünchritz
- der Gemeindeverwaltung Nünchritz
- der Grundschule Nünchritz
- Wohnungsgesellschaft Nünchritz mbH
- Non Malus
- Sparkasse Meißen
- und allen, welche wir nicht namentlich erwähnt haben

Wir wünschen allen Kindern, Eltern und Wegbegleitern eine besinnliche Weihnachtszeit und freuen uns auf ein neues, gemeinsames Jahr 2018!

Ihre Kristin Bittig (Leiterin in Elternzeit) und Ivonne Krause (amtierende Leiterin) im Namen aller Kolleginnen und Kollegen des Nünchrit-



Mittag. Raumausstattung

Ihr Fachgeschäft auf 1500 qm

Gern übernehmen wir für Sie:

- Malerarbeiten
- Bodenbelagsarbeiten
- Einbau von Spanndecken
- Gardinennäharbeiten & Montageservice

Sie finden uns:

Parkstr. 2a • 01558 Großenhain • Tel.: 0 35 22/5 047 00 oder unter www.raumausstattung-mittag.de

VEREINSNACHRICHTEN

MITGLIEDERGRUPPE DER VOLKSSOLIDARITÄT NÜNCHRITZ

Programm Januar

montags

14.00 Uhr, Spielnachmittag im Klub, also am 08., 15., 22. und 29. Januar.

dienstags

14.00 Uhr, Seniorengymnastik im Klub, also am 02., 09., 16., 23. und 30. Januar.

Mittwoch 03.01.2018

16.30 Uhr, Vorstandssitzung im Klub

Donnerstag 04.01.2018

15.00 Uhr, Kegeln auf der Kegelbahn Justus-von-Liebig-Straße

Sonntag 07.01.2018

16.00 Uhr, Theater, Großenhain, „Ein seltsames Paar“, erster Einstieg 15.00 Uhr

Dienstag 09.01.2018

17.00 Uhr, Anwandern im „Barbados“, Erarbeitung des Jahresplanes 2018

Mittwoch 10.01.2018

14.30 Uhr, Geburtstag im Klub

Donnerstag 18.01.2018

15.00 Uhr Kegeln auf der Kegelbahn Justus-von-Liebig-Straße

Mittwoch 24.01.2018

14.30 Uhr, Kaffeenachmittag im Klub

Donnerstag 25.01.2018

13.30 Uhr, Schwimmen im Wonnemar / Bad Liebenwerda Anmeldung: Bärbel Schmidt Tel.: 035265-56102

Der Vorstand der Mitgliedergruppe wünscht allen Teilnehmern am Klubgeschehen Freude, Entspannung und gute Unterhaltung.



Allen Bürgerinnen und Bürgern wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein friedvolles, gesundes und glückliches Jahr 2018.

Friseursalon Herrmann

Inh. Dörte Hesse



Karl-Marx-Straße 27

01612 Nünchritz

Tel.: 035265/ 5 60 43

Wir möchten uns bei unseren Kunden für Ihre Treue bedanken, wünschen allen eine schöne Adventszeit, besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.



Dörte Hesse & Kollegen

VEREINSNACHRICHTEN

MITGLIEDERGRUPPE DER VOLKSSOLIDARITÄT NÜNCHRITZ

Adventsfahrt auf den Schwartenberg

Im Erzgebirge liegt dieser Berg, in unmittelbarer Nähe der Städtchens Seiffen. Und dorthin führte die Adventsfahrt der Volkssolidarität Nünchritz in diesem Jahr. Vorbereitet von Frau Roswitha Vetter. Organisiert und durchgeführt vom Weißiger Omnibusbetrieb und Reisedienst Weigt. Erwartungsvoll standen die Teilnehmer in Nünchritz am Abfahrtsort. Ein kurzer Zustieg erfolgte noch in Goltzscha. Dann rollte der Bus flott durch Meißen und Nossen, mit kurzem Stopp auf einem Autohof, weit hinauf ins Erzgebirge. Wir fuhren durch Freiberg und Brand-Erbisdorf. Zuerst befanden sich nur kleine Schneereste an der Straße. Weiter oben begrüßte uns dann eine ge-

schlossene Schneedecke. Und da droben zeigte das Thermometer gerade noch plus ein Grad Celsius an. Eine schmale Straße führte hoch auf einen Berggipfel, zur Schwartenbergbaude. Wetterfest aus Felsstein und Holz gebaut, das Dach stabil verlötet, innen mit vielem erzgebirgischem Schnitzwerk versehen. Hier nahmen wir das Mittagessen ein. Dann erfolgte eine Rundfahrt durch die Spielzeugstadt Seiffen. Weihnachtlich geschmückt waren Häuser und Geschäfte, mit Pyramiden, Nussknackern und Schwibbögen. Von großem Interesse war die Führung im „Kunsthandwerk Eva Beyer“. Ausschließlich Räuchermännchen werden hier hergestellt, sehr viele



„Schwartenbergbaude“ (Bild G.Proske)

Sorten und auch sehr moderne! Beeindruckend war danach der Aufenthalt in der kleinen Seiffener Zentralkirche, bei Orgelmusik. Eine kleine Freizeit zum Einkauf-

fen und Herumbummeln in der Weihnachtsstadt Seiffen gab es auch noch. Und dann rollte unser Bus wieder hinauf auf den Schwartenberg. In der Baude erwartete

uns Kaffee und Stollen. Und daran schloss sich ein Advents-Hutzenabend an. Drei Frauen sangen und spielten weihnachtliche Melodien, gewürzt mit Anekdoten und Geschichten ihrer Heimat. Und zumeist in erzgebirgischer Mundart. Auf der Heimfahrt konnten wir die festliche Beleuchtung von Orten und Gebäuden bewundern. Fast in jedem Fenster brannte ein Schwibbogen, in vielen Orten drehten Pyramiden. Tannenbäume und Skulpturen strahlten im Lichterschmuck. Das Weihnachtsland Erzgebirge sagte Auf Wiedersehen. Wirklich eine gelungene Fahrt!

Gerhard Proske

NÜNCHRITZER SANGESFREUNDE

Unser Adventskonzert 2017

Einer langen Tradition folgend, hatten die Nünchritzer Sangesfreunde am 1. Advent wieder zu ihrem vorweihnachtlichen Konzert in die Wackerhalle eingeladen. „Es ist Advent nun wieder“ war das Motto der Veranstaltung, und mit diesem Text unseres Adventsliedes – „Brecht auf, macht euch bereit“ wurde das Konzert auch schwungvoll eröffnet. Unsere Veranstaltung wurde dankenswerterweise von dem uns freundschaftlich verbundenen Bläserquartett des WACKER-Blasorchesters unterstützt und damit sehr bereichert. Zur Einstimmung hatte der Chor auf dem Rang Aufstellung genommen und begrüßte die sehr zahlreichen Gäste mit einem „Halleluja“ und dem „Gloria in excelsis deo“, dank der guten Akustik, sehr eindrucksvoll. Bereits am Vormittag wurde der Saal durch zahlreiche Chormitglieder und freiwillige Helfer hergerichtet, die Bühne aufgebaut, die



Tische und Stühle gestellt und alles wurde sehr ansprechend weihnachtlich geschmückt. Unsere Gäste sollten sich wohl fühlen und mit uns zwei angenehme und gemütliche Stunden verbringen. Für das leibliche Wohl wurde mit Kaffee und Kuchen sowie anderen Getränken gesorgt. Wie so oft, konnten wir uns auch hier wieder auf unsere fleißi-

gen Unterstützer verlassen – dafür ein herzliches Dankeschön! Das Programm des Konzerts setzte sich sowohl aus allseits bekannten und schon oft gehörten als auch aus neu einstudierten Weihnachtsliedern zusammen. Immer wieder macht es uns viel Spaß gemeinsam mit unseren Gästen solche schönen Lieder wie „O du fröhliche“ oder

„Leise rieselt der Schnee“ zu singen. Wirkungsvoll wurden wir dabei von dem Bläserquartett unterstützt. Der sehr gut hörbaren Mitwirkung der Gäste war zu entnehmen, dass die Freude am gemeinsamen Gesang beiderseits vorhanden war. Als neue Lieder erklangen u.a. „O Bethlehem, du kleine Stadt“ sowie „Heilige Nacht“ und sie fanden den Zuspruch des Publikums. Sehr gern wurde auch die Weise „Die Nacht ist kalt und klar“ mit ihrer getragenen Melodie und dem sehr inhaltsreichen Text von uns vorgetragen. Mit dem Lied „Die lustige Weihnacht“ – einer kleinen Parodie auf das Weihnachtsfest, war ein freudiges Schmunzeln in den Gesichtern zu erkennen. Abgerundet wurde das Programm durch den Vortrag zweier schöner weihnachtlicher Gedichte durch Mitglieder unseres Chores. Durch das Bläserquartett wurde das Programm dieses schönen Nachmittags wir-

kungsvoll mit eigenen Beiträgen ergänzt. Abschließend möchte ich meinen, dass wir alle gemeinsam einen schönen abwechslungsreichen Advents-Nachmittag verlebt haben, wobei ich damit die Hoffnung verbinde, dass sich zukünftig noch mehr Besucher so eine schöne Veranstaltung gönnen.

So wie die Sangesfreunde in ihrem letzten Lied „Wir wünschen euch frohe Weihnacht“ gesungen verbleibe ich ebenfalls mit allen guten Wünschen

Klaus Marschner!

Übrigens: Chorprobe ist jeden Mittwoch 17.30 Uhr in den Räumen des Pflegedienstes Kerstin Steuer.
Kein Probesingen

VEREINSNACHRICHTEN

TOURISMUSVEREIN SÄCHSISCHE ELBWEINDÖRFER e.V.

Federweißermeile 2017

Die Federweißer Meile 2017 war schon im September eine Premiere und ein voller Erfolg. Der Vorbereitungsaufwand hat sich gelohnt. Dank an alle Sponsoren, Unterstützer und Helfer Das schöne Wetter am 16. Und 17. September 2017 lockte wieder zahlreiche Besucher nach Diesbar-Seußlitz zur Federweißermeile. Die Veranstalter schätzen, dass an dem Wochenende, besonders am Sonntag, viele Tausend Besucher zur 17. Federweißermeile kamen. Dabei erreichte der Sonntag rekordverdächtige Besucherzahlen, was sich leider auch wieder auf der Durchfahrtsstraße bemerkbar machte. Wie jedes Jahr begann die Federweißermeile bereits am Freitag, den 15.09. mit der Großen Weinprobe der Wirte, Winzer & Weinliebhaber im Landgasthof „Zum Ross“, erstmals als gemeinsame Veranstaltung mit der Weinbaugemeinschaft, diese Veranstaltung war schon Wochen vorher ausverkauft Die Moderation erfolgte durch die ehemalige Sächsische Weinkönigin Katharina Lai. Die große Weinprobe bot wie jedes Jahr eine niveauvolle

Weinprobe und ein delikates Mehr-Gänge Menü. Die Weinprobe stand in diesem Jahr unter dem Motto „25 Jahre Sächsische Weinstraße“. Die Orts-Weinkönigin, Mandy I., Bacchus Jens I., Herr Böhme mit seinen sehr interessanten Weingeschichten und die Sächsische Weinkönigin von 1992 mit Ihrem Bacchus, beide eröffneten vor 25 Jahren in Seußlitz die Sächsische Weinstraße sorgten für eine sehr abwechslungsreiche Unterhaltung. Ein Höhepunkt war in diesem Jahr zur Weinprobe, die Wahl der neuen Ortsweinkönigin Lisa-Marie die 1. Auch in diesem Jahr war die Veranstaltung für die Besucher ein unvergesslicher Ohren- und Gaumenschmaus. Ein großes Dankeschön an Familie Dörner und ihr „Roß“ - Team. Die offizielle Eröffnung der 17. Federweißermeile erfolgte dann am Sonnabend den 16.09. 2017. am Landgasthof „Zum Ross“ erstmals an der Schiffsanlegestelle, dort begannen auch die vielen Auftritte des Winzerchors. Am Stand des Kochclubs der Oberschule Nünchritz wurde ein vom Bäcker Brade zur Verfügung

gestelltes großes, sehr lecker schmeckendes Brot in Form einer „18“ angeschnitten und als „Fettbemmen“ verkauft. Mit dem Rundgang unserer Orts-Weinmajestäten und der Ehrengäste, angeführt von dem Zabeltitzer Spielleuten, vom Ross bis zum Weinfassrollen bei Ulrichs Weindomizil wurde eine Tradition fortgeführt. Von dort besuchten die Ehrengäste die Linde in Seußlitz, wo vor 25 Jahren die Weinstraße eröffnet wurden, weiter ging es zum neuen Weinreich von Katharina Lai und danach in das 3. Veranstaltungszentrum der Federweißermeile auf die Schützenwiese. Das Weinfassrollen um den begehrten Pokal des Bürgermeisters fand, am Radweg vor Ulrichs Weindomizil statt und erfreute sich reger Beteiligung, auch von Frauen. Es gab auch wieder einen Pokal des Bürgermeisters für den Sieger im Kinder-Weinfassrollen. Auch die Hundevorführungen der Rettungshundestaffel begeisterte viele Besucher Ebenfalls am Sonnabend fand am Abend wieder im Schlosspark ein Lampionumzug mit vielen Überraschungen statt, organisiert von Frau Zeidler vom „Kleinen Café“. Spezielle Höhepunkte am Sonntag waren u.a. das Kürbiswiegen, mit wiederholten Siegen der Kürbisbaugemeinschaft Merschwitz und die Vorführungen der Hundeschule Schöne. An beiden Tagen gab es interessante Begegnungen mit der neuen Orts Weinkönigin Lisa-Marie I. und Bacchus Jens. Ein Dank an die Kameraden der Ortsfeuerwehr Nie-



schütz und Merschwitz mit Ihren Vorführungen an beiden Tagen und auch der Feuerwehr Leckwitz für Ihre Unterstützung. Sehr gefragt waren wieder für Kinder, die Hüpfburgen und für alle Besucher, ein sehr abwechslungsreicher Händlerbetrieb sowie tolle Livemusik, erstmals auch das Wacker-Blasorchesterin Ulrichs Weindomizil. Möglichkeiten der sportlichen Betätigung und Kinderunterhaltung gab es auch in diesem Jahr besonders im 3. Zentrum der Federweißermeile, auf der Schützenwiese in Seußlitz am Weg zur Fähre. Hier war das Strickleiterklettern in 30 m Höhe die Attraktion. Der Sportfischerverein Nünchritz/Glaubitz e.V. verwöhnte die Gäste mit frisch geräucherten Fisch und auch der Schützenverein Diesbar Seußlitz war aktiv vertreten. Insgesamt war die Federweißermeile 2017 wieder ein echtes Fest für die ganze Familie. Der Fährbetrieb erfolgte mit verlängerten Zeiten über die Elbe und der Busfahrplan des VGM war im Flyer abgedruckt. Ein Höhepunkt dieser 18. Federweißermeile war am Sonntag ab 18.30 Uhr eine Lichterkette vom Nie-

schütz bis nach Seußlitz mit exakt 1774 Lichtern. Anwohner und viele Besucher brachten den Elbe-Radweg wieder zum Leuchten. Den würdigen Abschluss der 18. Federweißermeile bildete am Sonntag, dem Tag mit den meisten Besuchern, das Feuerwerk an der Elbe und begeisterte viele Besucher. Mit Bannern am Bösen Bruder und auf Tafeln an den Zentren wurden die Sponsoren genannt. Noch mal ein ganz großes Dankeschön an alle Sponsoren und an alle die bei der Vorbereitung und Durchführung der 18. Federweißermeile ihren Beitrag geleistet haben. Ein besonderes Dankeschön an die vielen ehrenamtlich Helfer nicht nur aus Diesbar-Seußlitz, die wesentlich zum Gelingen der Federweißer Meile beigetragen haben. Und es ist kein Geheimnis, noch im Oktober 2017 geht es mit der ehrenamtlichen Vorbereitung der nächsten Federweißermeile los, denn auch die Meile 2018 findet schon am 15. und 16. September statt. Und 2019 wird es dann die 20. Meile geben Auch dafür sind Helfer sehr willkommen!

Otmar Gehre



Merry Christmas
Frohe Weihnachten
Joyeux Noël

Aus dem E-Park in Nünchritz

ELEKTRONIK **B**ERND



VEREINSNACHRICHTEN

FSV WACKER NÜNCRITZ

Das Jahr 2017 vom FSV Wacker Nünchritz

Ein Jahr der Höhen und Tiefen musste der FSV Wacker Nünchritz im Jahr 2017 erleben. Dies ist leider nicht nur sportlich zu sehen. Schweren Herzens mussten wir den Verlust von mehreren Sportsfreunden erleben. Alle Fußballfreunde die gegenwärtig nicht mehr unter uns leben, werden jedoch in ewiger Erinnerung bleiben. Sportlich



sah es zu Jahresbeginn für unsere 1. Herrenmannschaft auch nicht besonders optimistisch aus. So war das angestrebte Ziel der Klassenerhalt nach der Winterpause 2016/2017. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung erreichte die Herrenmannschaft am Ende einen guten 5. Tabellenplatz der Kreisligasaison 2016/17. Als beste Torhüter konnten sich hierbei Sportfreund Baum und Müller mit jeweils 12 Toren auszeichnen. Uns schöner Beigeschmack für diesen kleinen Erfolg der Mannschaft ist der letzte Tabellenplatz in der Fairnesswertung. Besserung ist jedoch sichtbar. In der aktuellen Fairnessabelle belegt unsere Herrenmannschaft den 9. Platz. Fußballerisch gesehen steht „Die Mannschaft“ momentan auf einem guten 7. Platz der laufenden Kreisligasaison. In der letzten Punktspielsaison 2016/17 kämpfte ebenfalls eine zweite Herrenmannschaft in Spielgemeinschaft mit dem SV Einheit Glaubitz um Tore und Punkte. Leider reichte es am Ende nur für den letzten Tabellenplatz in der zweiten Kreisklasse des KVF Meißen. Die letzten Spiele konnten nur mit der großartigen Einsatzbereitschaft von 8 – 10 Spielern absolviert werden. Aufgrund der zu wenigen vorhanden Spielern erfolgte keine erneute Meldung für die laufende Saison. Die Nachwuchsabteilung des FSV Wacker Nünchritz hat sich auch 2017 erfolgreich entwickelt. Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag trainieren die Nachwuchsmannschaften auf dem Sportplatz in Nünchritz. Eine Kulisse die so manchen Mitbürger schon zum staunen gebracht hat, wo Eltern Ihre Kinder nicht nur zum Training, sondern auch zu den Spielen motivieren und unterstützen. Zurzeit führt der FSV Wacker drei Nachwuchsmannschaften.



Ca. 15 – 20 Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren treffen sich immer Montag in der Zeit von 16.30 – 17.30 Uhr zum Training der G-Junioren. Auch im Winter wird von 16.00 – 17.00 Uhr in der Wackersporthalle trainiert. Mit Frau B. Helm kann der FSV Wacker Nünchritz auf eine umsichtige und engagierte Trainerin zurückgreifen. Den größten Erfolg 2017 erlangte diese Mannschaft zum Turnier in Lommatzsch, wo bei einem regnerischen Septembersonntag der 4. Platz von 10 Mannschaften erkämpft wurde.



Die F-Junioren erreichten in der ersten Punktspielsaison 2016/17 einen hervorragenden 4. Tabellenplatz. Das regelmäßige Training Montag und Mittwoch von 16.30 – 18.00 Uhr auf dem Sportplatz Nünchritz, sowie im Winterhalbjahr Mittwoch von 16.00 – 17.00 Uhr in der Wackerhalle sind diverse Gründe für diesen ersten Erfolg. 13 Kinder spielen schon 4 – 5 Jahre zusammen und haben aktuell den 2. Tabellenplatz in der laufenden Punktspielsaison inne. Ohne den Trainern Thierbach, Schmiele und Kranke, welche sich wegen Schichtarbeit das Training einteilen, wäre diese Leistung nicht denkbar. Im Übrigen ist Herr Schmiele ein sehr engagierter Papa, den sich die Mannschaft jüngst gern als Trainerunterstützer dazu geholt hat. Vielen Dank dafür! Im Sommer konnte der FSV Wacker Nünchritz mit der Gründung einer E-Juniorenmannschaft eine weitere Nachwuchsmannschaft für die laufende Punktspielsaison des KVF Meißen melden. 12 Kinder spielen seit ca. 5 Monaten unter der Leitung von Herrn



K. Schreiber und belegen momentan den 7. Platz ihrer Liga. Herr Schreiber stellte sich freiwillig für die anspruchsvolle Aufgabe als Trainer zur Verfügung. Der FSV Wacker Nünchritz ist für diesen Entschluss sehr dankbar. Den größten Dank wird er jedoch mit seinem umfangreichen Wissen in der Führung einer Nachwuchsmannschaft früher oder später durch erfolgreiche Mannschaftsleistungen erhalten. Das Training dieser Mannschaft findet Dienstag und Freitag in der Zeit von 16.30 – 18.00 Uhr auf dem Sportplatz Nünchritz statt. Im Winterhalbjahr wird Donnerstag von 16.00 – 17.30 Uhr ebenfalls in der Wackerhalle trainiert. Mama's, Papa's, Omas, Opas, Tanten, Onkels oder einfach nur ein lieber Mitmensch, die sich das Training zutrauen, und den Kids gern das Fußballspielen lernen möchten, sind genau wie neue Mitspieler herzlich willkommen. Guten Fußball spielen, ist nur auf einem funktionierenden Sportplatzgelände möglich. Der FSV Wacker Nünchritz hat mit dem Sportplatzgelände Am Ufer 6a beste Voraussetzung zur Ausübung des Fußballsportes. Jedoch bedarf die Pflege des Rasenplatzes eine große Anstrengung über das Jahr. Hierbei konnten wir wieder auf M. Kalitzschke zurückgreifen, welcher die nötigen Arbeiten organisierte und anleitete. So wurden zum Beispiel in der Sommerpause dem Rasenplatz eine intensive Instandhaltung unterzogen, sowie die

Fangnetze erneuert. Ein Rasentraktor fährt bekanntlich nicht von alleine. Sportfreund Krause und Scholla übernahmen diese notwendige Arbeit in der Wachstumsphase des Rasenplatzes. Wir sagen an dieser Stelle vielen Dank an alle die uns in der Pflege und Wartung des Sportplatzgeländes im Jahr 2017 unterstützt haben. Fußballspielen ohne Schiedsrichter ist ebenso nicht möglich. Im Februar 2017 bestand Tim - Luca Pfnister, die nötige Ausbildung dafür. Wir wünschen Ihm für die Zukunft weiterhin „gut Pfiff“. In wenigen Tagen ist Weihnachten. Eine Zeit der Ruhe und Gemütlichkeit im Kreise der Familie. Einen nächsten Fußballleckerbissen wird es bereits am 06.01.2018 geben, wo das traditionelle Hallenfußballturnier vom FSV Wacker Nünchritz stattfindet. Also schon einmal vormerken und vorbeikommen. Wie schon gesagt, sind diese sportlichen Ereignisse ohne das ehrenamtliche Engagement von Funktionären, Trainern und Helfern in unserem Verein nicht denkbar. Ebenfalls danken wir unseren Funktionären, Trainern, Schiedsrichtern, Sponsoren und der Gemeindeverwaltung Nünchritz für die geleistete Arbeit und Unterstützung im Jahr 2017. Zum Schluss wünschen wir unseren Mitgliedern, Eltern, Fans, Sponsoren und den Mitbürgern der Gemeinde Nünchritz eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Der Vorstand
FSV Wacker Nünchritz 1913 e.V.



„Die Weihnachtszeit so wunderbar wie kein Fest sonst im ganzen Jahr weil alle sie zugleich erfreut und ihren Zauber steht's erneut“

Der FSV Wacker Nünchritz 1913 e. V. wünscht allen Vereinsmitgliedern, Sponsoren, Freunden sowie deren Familien eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2018!



VEREINSNACHRICHTEN

KSC CHEMIE NÜNCHRITZ e. V.

Ergebnisse

Frauenmannschaft (Kreisliga)

5. Spieltag
**SSV Planeta Radebeul 2. -
KSC Chemie Nünchritz**

Punkte: **6 : 0**

Für Nünchritz:

Barbara Starke 512,
Kathrin Pietsch 508,
Corina Kramer 480,
Christine Herrig 473

6. Spieltag
**SV Thiendorf - KSC Chemie
Nünchritz**

Punkte: **1 : 5**

Für Nünchritz:

Für Nünchritz:

Sabine Guttkuhn 505,

Männermannschaft (2. Kreisklasse)

6. Spieltag
**KSC Chemie Nünchritz -SV
Stauchitz 47**

Punkte: **5 : 1**

Für Nünchritz:

Maik Edelmann 529,
Heinz Hänig 497,
Heiko Loschelders 477,
Frank Tzschichholz 475



Seniorenmannschaft (Kreisliga)

4. Spieltag
**KSC Chemie Nünchritz - SV
Einheit Riesa**

Punkte: **6 : 0**

Für Nünchritz:

Maximilian Pach 549 (BR),
Frank Tzschichholz 514,
Dirk Hartmann 496,
Axel Heinrich 493

5. Spieltag
**SSV Planeta Radebeul -
KSC Chemie Nünchritz**

Punkte: **4 : 2**

Für Nünchritz:

Frank Tzschichholz 484,
Axel Heinrich 481,
Achim Schwandtke 469,
Reinhard Grießbach 419



Nünchritzer Wackerfußballcup

Wann: 06. Januar 2018

09:00 Uhr Turnier der Senioren

15:00 Uhr Turnier der Herren

mit SG Kreinitz, SG Canitz, BSG Stahl Riesa 2., SV Hirschstein,
Großenhainer FV 3., SV Einheit Glaubitz sowie FSV Wacker Nünchritz

Wo: Wackersporthalle Nünchritz

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

weitere Informationen unter www.fsvwacker-nuenchritz.de

Besinnliche Weihnachtsfeiertage und alle guten Wünsche
für ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2018!



EIN
 FROHES
 WEISSES
 RUHIGES
 FRIEDLICHES
 BEHAGLICHES
 GLÜCKLICHES
 BESINNLICHES
 ZAUBERHAFTES
 HARMONISCHES
 IDYLLISCHES
 WEIHNACHTEN!

In diesem Sinne: Frohe Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr!

Der Vorstand



Liebe Kunden und Geschäftspartner,
wir möchten uns herzlich für
Ihr Vertrauen in unser Unternehmen
bedanken und wünschen Ihnen
allen ein schönes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr 2018.



KIRCHENNACHRICHTEN

Musikalische Gruppen in unserer Gemeinde

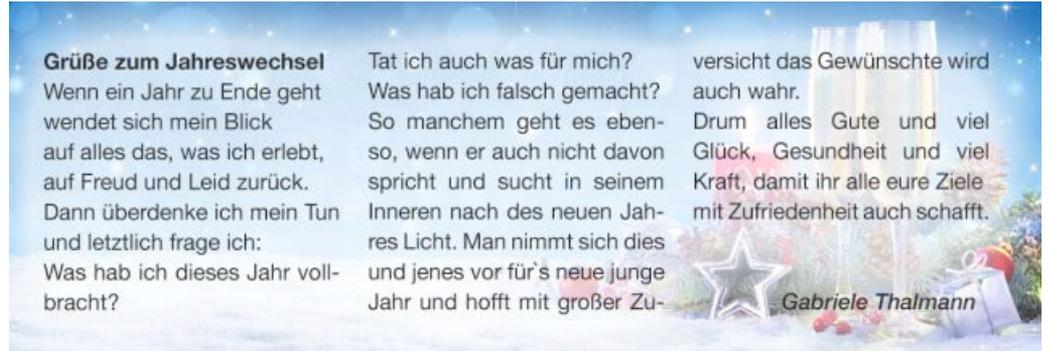
Singkreis Glaubitz: Erlernen der Sopranblockflöte an: Mi., 19.30 Uhr Pfarrhaus immer freitags

Singkreis Zschaiten: 15.00 – 15.30 Uhr für Kinder
Do., 19.30 Uhr CL-Raum Zschaiten 18.00 – 18.30 Uhr für Erwachsene

Posaunenchor: Teilnehmen können Kinder ab 6 Jahren und alle, die Lust haben, die Blockflötespielen zu lernen.
Do., 19.30 Uhr Pfarrhaus

Christenlehregruppen (außer in den Ferien) in Glaubitz: dienstags, 17.00 Uhr im Gemeinderaum,
Anmeldung bis 31. Dezember 2017 bei:
Corinna Keil
Zum Ruhland 1,
OT Marksiedlitz
01612 Glaubitz
Tel: 035265 54178
oder 0162 7283515

Wer hat Lust, bei uns im Marksiedlitzer Flötenkreis mitzumachen?
Ab dem 05. Januar 2018 bieten wir zwei neue Kurse zum



Ev. – Luth. Kirchgemeinde Glaubitz

Im Kirchspiel Zeithain
Kirchgasse 5
01612 Glaubitz
Telefon: 035265 / 54271
Fax: 035265 / 64214
E-Mail: kirche-glaubitz@gmx.de

Donnerstag, 21.12.2017
18.00 Uhr, Adventsfeier im Dorfkrug Roda, mit Zsch. Singkreis, Posaunen
Vierter Advent, Heilig Abend, 24.12.2017
14.15 Uhr, Christvesper mit

Singkreis in Zschaiten
Christvesper mit Krippenspiel
15.30 Uhr, in Glaubitz
17.00 Uhr, in Zschaiten
17.00 Uhr, in Glaubitz
Erster Christtag, 25.12.2017
09.00 Uhr, Gottesdienst mit Singkreis in Glaubitz
10.30 Uhr, Gottesdienst in Nünchritz
Zweiter Christtag, 26.12.2017
09.00 Uhr, Gottesdienst mit Wiederholung des Krippenspiels in Glaubitz
10.30 Uhr, Gottesdienst in Zschaiten

Donnerstag, 28.12.2017
14.00 Uhr, Gottesdienst mit Aussendung der Sternsinger in Glaubitz
Altjahresabend/Silvester, 31.12.2017
16.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl in Zschaiten
18.30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl in Glaubitz
Neujahr, Montag, 01.01.2018
15.30 Uhr, Gottesdienst in Nünchritz

Ev. – Luth. Kirchgemeinde Diesbar-Seußlitz

Im Kirchspiel Großenhainer Land, Naundorfer Straße
01558 Großenhain
Telefon: 03522 / 52 15 60
Fax: 03522 / 52 15 613
E-Mail: kg.grossenhain@evlks.de

Heilig Abend
15.00 Uhr, Krippenspiel der

Kinder aus unseren Dörfern in Seußlitz
17.00 Uhr, Musikalische Christvesper mit Wort und Musik in Merschwitz

2. Weihnachtsfeiertag
9.00 Uhr, Abendmahlsgottesdienst mit Pfr. Adolph in Seußlitz

Silvestertag
17.00 Uhr, Konzert mit dem

Hornquartett Leipzig Karten zu 10 € in der sizilianischen Gaststätte in Seußlitz am Schloss oder Bestellungen im Pfarramt Großenhain unter 03522/52160

1. Sonntag nach Epiphania,
7. Januar 2018, 16.00 Uhr Festliches Konzert zum Ausklang der Weihnachtszeit mit ars musica

Programm der Begegnungsstätte Nünchritz

Gebetskreis
wöchentlich montags 10.00 – 11.00 Uhr bei Hr. Seifert, Am Südhang 3

Frühstückstreff
wöchentlich donnerstags 9.30 – 11.00 Uhr
Soziale Beratung

um tel. Anmeldung wird gebeten! Fr. Riedel Tel.: 03525 734319

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH			
	Meißen	Nossener Straße 38	03521/452077
		Krematorium Durchwahl	453139
	Nossen	Bahnhofstraße 15	035242/71006
	Weinböhla	Hauptstraße 15	035243/32963
	Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101
	Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330
	Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917
Krematorium			...die Bestattungsgemeinschaft

Privates Bestattungshaus Familie Herrmann

Glaubitz, Bahnhofstraße 79
Tag & Nacht Tel. (035265) 56834

Gröditz, Marktstraße 33 (Ecke Repp. Str.)
Tag & Nacht Tel. (035263) 31240

Wir sind für Sie jederzeit zu erreichen, rufen sie uns an, wenn unsere Dienste benötigt werden. Nach Absprache kommen wir auch zu Ihnen nach Hause.

Tag & Nacht erreichbar

HEISCHMANN
Wir geben Stein Form

Am Südspeicher 3
01587 Riesa

03525 606860
www.steinmetz-riesa.de

*Was einem am Herzen liegt,
gibt man nur in beste Hände.*

Heese Bestattungen
Inh. Ralph Bosselmann
01619 Röderau • Dorfplatz 1
Mitglied im Bestatterverband Sachsen e.V.

Einfühlsam und zuverlässig stehe ich Ihnen als ausgebildeter Trauerbegleiter und Bestatter durch persönliches Gespräch und individuelle Beratung in der schweren Zeit der Trauer zur Seite.

Ich bin für Sie **Tag und Nacht** unter **03525 / 732001** erreichbar.

KIRCHENNACHRICHTEN

Veranstaltungen im Gemeinderaum, Kirchgasse 5

Hauskreise:
montags, 19.30 Uhr,

Junge Gemeinde:
freitags, 19.00 Uhr im Pfarr-

haus; nicht in den Weih-
nachtsferien

Sei ein Held – Mach mit beim Sternsingen! Aktion Dreikönigssingen 2018

Seit 1993 gehört zum Jahreswechsel in unseren Dörfern die Sternsingeraktion. Kinder und Jugendliche singen verkleidet als die 3 Weisen aus der Weihnachtsgeschichte an den Haustüren Lieder, wünschen Segen für das neue Jahr und bitten um Spenden für Kinder in vielen Teilen der Welt, denen es nicht gut geht. Im Jahr 2018 steht das Thema Ausbeutung von Kindern besonders im Focus der Aktion. „Segen bringen, Segen sein. Gemeinsam gegen Kinderarbeit – in Indien und weltweit!“ heißt das Leitwort. Das Beispielland ist Indien. In Indien arbeiten Millionen von Kindern den ganzen Tag unter gesundheitsschädlichen Arbeitsbedingungen um das Überleben ihrer Familien möglich zu machen. Kaum eines dieser Kinder kann in die Schule gehen. Mit dem Geld der Sternsinger sollen Hilfsprojekte finanziert werden, die den Kindern einen Schulbesuch oder eine Ausbildung ermöglichen. Auf der Internetseite www.sternsinger.de sind viele Informationen zum Thema Kinderarbeit, sowie der Sternsingerfilm mit Willi Wetzels zu finden. Diese Seite sollte jeder besucht haben. Lass dich, Lassen Sie sich motivieren selbst mitzumachen, als König, als Begleiter einer Gruppe, als Helfer für



rückwärtige Aufgaben und vor allem als Spender. Bitte melde dich mit Name, Telefonnummer und Adresse bei: Monika Heinig (heinig-monika@web.de) Tel. 035265 / 54234 oder Katrin Tammer (katrin.tammer@t-online.de) Tel. 035265/55955 Wir freuen uns auf Jeden. Es lohnt sich.

Termine:

- Aussendungsgottesdienst: Freitag, 28. Dez. 2017, 14.00 Uhr im Pfarrhaus Glaubitz
- anschließend Sternsingen nach Absprache bis zum 13. Jan. 2018
- Sternsingerfest am Freitag, den 26. Jan. 2018, 15.00 – 17.30 Uhr



VS Ingenieurbüro
Dipl.-Ing. (FH) Volker Sczesny
Ingenieurdienstleistungen rund um den Hausbau
Bauüberwachung - Bauleitung - Bauplanung - Baukostenermittlung

wünscht allen Kunden und Geschäftspartnern besinnliche und fröhliche Weihnachten sowie für das neue Jahr 2018 persönliches Wohlergehen, Glück und Gesundheit.

Büro: Riesaer Straße 8 A, 01612 Glaubitz
Tel. 03 52 65 - 53 802
E-Mail: info@ingenieurbuero-szesny.de



Winzerhot Volk

Neues Team sucht
ab 03/2018

Koch / Köchin	→ auch Teilzeit
Küchenleiter(in)	→ guter Lohn
	→ Urlaub 30 Tage

Anfragen / Bewerbungsunterlagen an:
Uwe Riße, Büro Sora, Dorfstraße 5A, 01665 Klipphausen
E-Mail: info@uwerisse.de oder Tel. 0162 / 2766466





non malus gmbh

- ▶ Werbetchnik
- ▶ Ladenbau
- ▶ Fahrzeugbeschriftung
- ▶ Gravur & Pokale
- ▶ Großformatdruck
- ▶ Plattendirektdruck
- ▶ Grafik & Design
- ▶ Textilveredelung

Fröhliche Weihnachten wünscht:

non malus gmbh

Karl-Marx-Str. 36 • 01612 Nünchritz
Telefon: (035265) 5 69 88 • Fax: (035265) 5 44 08

www.nonmalus.com

ANZEIGEN



AUTOSERVICE TEICHMANN
Kfz-Meisterbetrieb Sven Teichmann

Wir wünschen unserer Kundschaft eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Start in das Jahr 2018.



In der Zeit vom **27.12. – 29.12.2017** haben wir **GESCHLOSSEN**

Ab **02.01.2018** sind wir wieder für Sie da.

Glaubitzer Straße 21 • 01612 Nünchritz
Telefon (035265) 542 17 * Fax 542 19
E-Mail: info@autoservice-teichmann.de
www.autoservice-teichmann.de

Unsere Leistungspalette

- Inspektion nach Herstellervorgabe
- Fahrzeugdiagnose
- Reparaturen aller Art an PKW und Kleintransporter
- Bremsenservice
- Klimaservice
- HU „Durchführung durch amtlich anerkannte Überwachungsorganisation“
- AU (Abgasuntersuchung)
- Reifenservice
- Reifeneinlagerung
- Werkstattdatensatzwagen
- Autoscheiben instandsetzen oder erneuern
- PKW-Waschanlage
- Fahrzeugaufbereitung Fahrzeugpflege
- Schärfen von Sägeblättern und -Ketten

Unsere Öffnungszeiten
Mo – Fr 7.00 – 17.00 Uhr
Sa nach Vereinbarung



Frohe Weihnachten und ein gesundes, neues Jahr wünschen Ihnen von ganzem Herzen die

WOHNUNGS-GENOSSENSCHAFT NÜNCRITZ eG





Wir wünschen allen Lesern des Amtsblattes ein besinnliches Weihnachtsfest und ein glückliches gesundes neues Jahr!

Suchen sie noch ein Geschenk zu Weihnachten? Wie wär's mit einem Wellnessgutschein?

- Honigmassage
- Johanniskrautöl-Behandlung
- Energetische Fußmassage
- Cellulite - Behandlung

Unser Team berät sie gern bei der Auswahl und speziellen Fragen unter 035267/ 50104 oder 0173/ 9019630.

Physiotherapie & Wellness Katrin Schubert

Physiotherapie Schubert • Lindenstraße 29 • 01561 Zottewitz • Tel.: 035267/ 50104

Parkett & Fußbodenheizung



4-Raum Wohnung in Neuseußlitz (Alte Schule - Merschwitzer Straße)

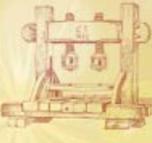
- Wohnfläche 103,53qm (GF 111,43qm), Erdwärme, Parkett, Dusche und Wanne, Grünfläche, 605,00 € Kaltmiete mtl. zzgl. 230,00 € (Nebenkosten)

Haus- & Grundstücksverwaltung

Meissner Landhaus
Haus- und Grundvertrieb Uwe Riße

Ansprechpartner:
Herr Carsten Steglich
Tel.: 035204-78926
Funk: 0162-276 64 53
CarstenSteglich@gmx.de



Ulrich's Weindomizil  **WEINGUT Jan Ulrich**

Erleben Sie Weinkultur auf Sächsisch!

Wir wünschen all unseren Kunden, Geschäftspartnern und Helfern ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr

Ihre Familie Ulrich & Team

Verschenken Sie Freude – mit unseren Geschenk-Gutscheinen!

Unsere Veranstaltungen im Frühjahr 2018

28.01.2018	11 – 15 Uhr Lunch „Dem Winter entfliehen ...“
04.02.2018	Laternenwanderung mit Glühweinverkostung
14.02.2018	Valentinstag – ab 17 Uhr für alle Verliebten!
08.03.2018	Mädelsabend zum Frauentag! Line-Dance 2.0 Workshop
17.03.2018	11 – 15 Uhr Lunch „Nun will der Lenz uns grüßen“
13.04.2018	Kulinarischer Abend – Urlaubsland Mexiko

Weitere Infos & aktuelle Veranstaltungen 2018 finden Sie auf unserer Website!

Weingut Restaurant Pension Weinverkauf



Ulrich's Weindomizil • Weingut & Weinkellerei Jan Ulrich
An der Weinstraße 40 • 01612 Nünchritz / OT Diesbar-Seußlitz
Telefon 035267-51015 • Öffnungszeiten Restaurant: Di – So ab 11 Uhr
E-Mail info@ulrichs-weindomizil.de • www.ulrichs-weindomizil.de



ANZEIGEN

AM ENDE DES ALTEN JAHRES
DANKEN WIR FÜR IHR VERTRAUEN
UND DIE GUTE ZUSAMMENARBEIT.
WIR WÜNSCHEN EIN FROHES
WEIHNACHTSFEST
UND FÜR DAS KOMMENDE JAHR
VIEL GLÜCK UND ERFOLG.

Malerbetrieb
Gotthard Krause

Schulweg 3a · 01612 Nünchritz OT Neuseußnitz
Tel.: 035267/50747. Fax 035267/50997
E-Mail: maler.krause@t-online.de

weru
Fenster und Türen fürs Leben

**WIR WÜNSCHEN UNSEREN KUNDEN
FROHE WEIHNACHTEN**

... und lange Freude an Ihren Weru-Fenstern und -Haustüren.

Bau- und Möbeltischlerei - Andreas Liebscher
Ernst-Thälmann-Straße 19 • 01612 Nünchritz
Tel.: 035265/ 5 65 50 • Fax: 035265/ 5 65 65
e-mail: andreasliebscher@t-online.de
<http://www.liebscherweru.de>

*„Alle Jahre wieder“ so ist nicht nur der Titel des Weihnachtsliedes,
sondern auch unsere guten Wünsche für eine schöne Adventszeit
sowie für ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr*

Vielen Dank an alle, die sich einbringen in den Vereinen
und sich zum Wohle der Gemeinde Nünchritz
mit seinen Ortsteilen einsetzen. Gern greifen wir
Ihre Anregungen, Hinweise und Meinungen auf,
um Nünchritz weiter voran zu bringen.
Sprechen Sie uns an oder laden uns zu sich ein.
Gemeinsam kann man Berge versetzen

CDU Ihr CDU Gemeindeverband Roda u.U. sowie die Fraktionen
der CDU und des TSV Merschwitz des Gemeinderates

Rats-Apotheke Nünchritz **Apotheke Oschatz West** **Rats-Apotheke Röderau**

Frohe Weihnachten!

Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern
ein frohes Weihnachtsfest und einen „gesunden“ Start
ins neue Jahr!

10%
Weihnachts-Rabatt*

Ihre Apotheken vor Ort – immer für Sie da!

Rats-Apotheke Nünchritz Inh. Nicolle Gross e.K.
Glaubitzer Straße 10 · 01612 Nünchritz
Telefon 035265-54258
E-Mail info@ratsapotheke-nuenchritz.de
www.ratsapotheke-nuenchritz.de

Rats-Apotheke Röderau Inh. Nicolle Gross e.K.
Promnitzer Straße 1 · 01619 Zeithain
Telefon 03525-5183740
E-Mail info@ratsapotheke-roederau.de
www.ratsapotheke-roederau.de

Apotheke Oschatz West Inh. Nicolle Gross e.K.
Blomberger Straße 1 · 04758 Oschatz
Telefon 03435-9878960
E-Mail info@apotheke-oschatz-west.de
www.apotheke-oschatz-west.de

* ausgenommen verschreibungspflichtige Arzneimittel und Aktionsware

Pflege Zentrum
Romy Christoph GmbH

**Fröhliche Weihnachten
und ein gutes und gesundes neues Jahr
wünscht herzlichst
das gesamte Team vom
Pflegezentrum Romy Christoph**

Geschäftsführer: Ronald Schubert · Tel. / Fax: (03525) 76 02 03
Dorfplatz 2 · 01619 Zeithain OT Röderau

ANZEIGEN



Ich wünsche meiner Kundschaft und ihren Familien ein entspanntes, ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Das Knetmobil
Sandra Stanigel • staatl. anerkannte Masseurin
Tel.: 035265 - 15 90 13 • Mobil: 0177 - 46 46 959
e-mail: Das-Knetmobil@web.de



Rosengarten Grödel
Gastlichkeit aus Tradition

Wir wünschen unseren Gästen, ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.

Landgasthof „Rosengarten Grödel“ • Elbstraße 47 • 01612 Grödel
Telefon: (035265) 56775 • Fax: (035265) 64208 • www.rosengarten-groedel.de

Wir wünschen unserer werten Kundschaft ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!



Uhren- Schmuck Jens Berger | **Nünchritzer Schuhmoden**

EPark Nünchritz • Riesaer Straße • 01612 Nünchritz

Unseren Kunden wünschen wir frohe Weihnachten und zum neuen Jahr Gesundheit, Glück und viel Erfolg



BLUMENPAVILLON  **SCHMIDT**

Bahnhofstraße 11. 01612 Glaubitz . Tel.: 035265/ 6 09 07



Physiotherapie
Jana Wachs

Schöne Weihnachten und einen guten Rutsch in das Neue Jahr wünscht Ihnen das Team der Physiotherapie Jana Wachs.



Karl-Marx-Str. 27b • 01612 Nünchritz
Telefon: (035265) 64 78 33

SCHENKEN SIE SICH ODER IHREN LIEBEN ENTSPANNUNG MIT KLANGSCHALEN

Die Töne der Klangschale berühren unser Innerstes und bringen unsere Seele zum Schwingen.

Lässt man einen Stein in einen Teich fallen, entstehen konzentrierte Wellen, die sich im gesamten Gewässer verteilen. Jeder einzelne Wassertropfen wird in Schwingung versetzt. Ähnliches geschieht mit unserem Körper, der zu über 70% aus Wasser besteht. Bei der Klangschalenmassage breiten sich die Schwingungen wellenförmig in unserem Körper aus und erzeugen Wohlbefinden und Entspannung.

Wirkung der Klangschalenmassage

- * Stress wird abgebaut
- * Schmerzen werden verringert, Blockaden gelöst
- * Wohlbefinden und Lebensfreude werden gesteigert
- * Selbstheilungskräfte werden aktiviert
- * innere Unruhe verringert sich, Entspannung stellt sich ein
- * gesunde Körperregionen werden gekräftigt, instabile angeregt



Anwendung der Klangschalen

Während der vierzigminütigen Massage werden störende äußere Einflüsse ferngehalten. Der Klient liegt in bequemer Kleidung auf einer Behandlungsfläche. Die Klangschalen werden an den unterschiedlichsten Stellen des Körpers aufgesetzt und je nach Zielsetzung einfühlsam angeschlagen. Hierbei kommen unterschiedliche Größen und demzufolge auch Klangfarben zum Einsatz. Neben der Ausbreitung der Schwingungen im Körper wird auch die akustische Wahrnehmung genutzt, denn wir Menschen fühlen uns schon seit Urzeiten sehr stark mit Klängen verbunden. Jede Zelle unseres Körpers wird mit den Schwingungen erreicht. Verspannungen und Blockaden lösen sich und ein Wohlfühl breitet sich im Körper aus.

Bei Interesse vereinbaren Sie bitte einen Termin mit mir oder kommen Sie vorbei und informieren sich vor Ort. Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!

Medizinische Fußpflege Bärbel Kummer
„Zeigt her eure Füße...“
Kurze Straße 2 . 01612 Nünchritz
Tel.: 035265/ 6 04 40



ANZEIGEN



*Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht das Team vom ElbeCafé Richter in Merschwitz! Wir danken unseren Gästen und freuen uns Sie im neuen Jahr in unserem neuen Wintergarten täglich ab 11.00 Uhr (außer montags) begrüßen zu dürfen. Ihre Familie Richter
Telefonische Vorbestellung unter 035267| 50698*

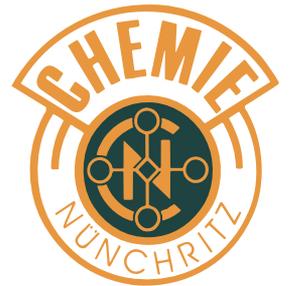
Maler- & Lackiererhandwerk Jörg Beckert e.K.
Meißner Straße 15 · 01612 Nünchritz
www.maler-beckert.de · Tel.: 035265/56765

Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!



LOTTO-TABAK-PRESSE MARGRET UND UWE FIX

**Glaubitzer Straße 5
01612 Nünchritz**



Wir wünschen allen Mitgliedern, Sportfreunden und Sportfreundinnen sowie den Förderern des Sportes besinnliche, geruh-same Stunden zum Weihnachtsfest und für das neue Jahr 2018 persönliches Wohlergehen, Glück, Gesundheit und Zufriedenheit!



Das gesamte ExaktBau Team wünscht ein frohes Fest

Ihr Ansprechpartner: *Henry Nitsche*
 Telefon: 03525/7489848 | Mobil: 0173/8806880 | Fax: 0322/21606512 | Ort: Schulgasse 13 01619 Zeithain | E-Mail: exakt-bau@gmx.net
 Internet: www.Exakt-Bau.de



Unseren Kunden und Geschäftspartnern möchten wir für das entgegengebrachte Vertrauen danken. Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

André Thiel
 Generalvertretung der Allianz
 Großenhainer Str. 19, 01612 Nünchritz
andre.thiel@allianz.de
 Tel. 03 52 65.5 48 03
 Fax 03 52 65.5 48 05





WAS, WANN, WO

26.11.2017 und 14.01.2018
Dorfkrug Roda
 Comedy & Menü mit Roy Reinker
 „ALLES NUR GETROYMT – Träume werden Wirklichkeit“
 Beginn: 17.30 Uhr
 Charmant & witzig erweckt Roy Reinkers in seiner modernen Bauchrednershow Puppen zum Leben. Und Sie liebe Gäste lassen sich einfach wunderbar unterhalten und von der fröhlichen Natur der Bühnenpartner einfangen. Eintritt: 39,90 € inkl. 3-Gang-Menü
23.12.2017
Fw Merschwitz
 16.00 Uhr,
 Feuerwehrweihnacht
 Feuerwehrhaus Merschwitz
31.12.2017
Schlosskirche Diesbar-Sußlitz
 17.00 Uhr, Silvesterkonzert

Wohnungsgesellschaft Nünchritz mbH

Karl-Marx-Str. 27c
 01612 Nünchritz

Tel. 035265- 63 48 -0
 Fax 035265- 63 48 -18

info@woge-nuenchritz.de
 www.woge-nuenchritz.de



Montag bis Freitag 18.00 bis 6.00 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen ganztägig

Elektrische Kabel- und Leitungsanlagen in Gebäuden

Fa. Barth
 Tel. 03525/510464
 mobil: 0176/15104617

Sanitär

Fa. Epperlein
 Tel. 03525/65920
 mobil: 0170/3332533

Heizung

ESAM GmbH
 Tel. 03525/659034
 mobil: 0151/12006634

Schlüsseldienst

Fa. Neider
 Tel. 03525/733053
 mobil: 0172/8612726

gastechische Anlagen und Geräte

Fa. Monsator Hausgeräte
 Tel. 03525/734241
 mobil: 0151/11300263

Entwässerungskanalarbeiten

Fa. Körner Rohr und Umwelt
 Tel. 03525/631981
 mobil: 0172/3426123



Frohe Weihnachten

und alles Gute für das neue Jahr wünschen die Wohnungsgesellschaft Nünchritz mbH und die Kinder der Kindertagesstätte Kinderland allen Mietern und Geschäftspartnern

Reiner Striegler
 Geschäftsführer

Märchenhafte Momente im Betreuten Wohnen auf der Glaubitzer Straße

Sowohl einige Bewohner der Betreuten Wohnanlage in der Glaubitzer Straße 14 als auch über 70 Kinder und Erzieher der Kita Kinderland kamen am 07. Dezember in den Genuss einer etwas anderen Märchenstunde. Die Wohnungsgesellschaft Nünchritz mbH begrüßte die Kinder ihrer Patenschaftskita über den Dächern von Nünchritz - im weihnachtlich geschmückten Gemein-

schaftsraum des 2013 sanierten Wohnobjektes GlaubitzerStr.14.

Mit Plätzchen und Räucherkerzenduft begrüßten Reiner Striegler, Geschäftsführer der Nünchritzer Wohnungsgesellschaft und Bürgermeister Gerd Barthold die Kinder und stimmten sie auch musikalisch auf Weihnachten ein. Gemeinsam mit den älteren Hausbewohnern wurden alte und neue

Weihnachtslieder gesungen und die Lieblingsmärchen der kleinen Wirbelwinde vorgelesen. Es dauerte nicht lange bis der Weihnachtsmann, der zufällig in der Nähe war, die lieblichen Stimmen vernahm und sich dem Spektakel näherte. Beeindruckt von so viel Enthusiasmus gab es für jedes Kind ein liebevoll gepacktes Weihnachtsgeschenk zum mit nach Hause nehmen. Zufrieden stiefelten

die Kinder am Ende der Märchenstunde wieder in den Kindergarten, der Weihnachtsmann zu seinen Wichteln und die Mieter der Wohnungsgesellschaft in ihre gemütlichen vierWände.

Ein herzlicher Dank gilt Frau Schmidt vom Betreuten Wohnen für die gelungene weihnachtliche Ausgestaltung der Räumlichkeiten in der Glaubitzer Straße.

Glaubitzer Str. 21 • Nünchritz
 Tel.: 035265/ 64 16 54